

## Ökonomische und Ökologische Ziele

---

Unternehmen verfolgen unterschiedliche Ziele, die sich in ökonomische und ökologische Ziele unterteilen lassen. Zu den **ökonomischen Zielen** gehört die **Gewinnmaximierung**, also das Streben nach möglichst hohen Erträgen. Ebenso wichtig ist die **Rentabilität**, die zeigt, wie groß der Gewinn im Verhältnis zu den eingesetzten Mitteln ist und damit Auskunft darüber gibt, ob sich Investitionen lohnen. Ein weiteres zentrales Ziel ist die **Liquidität**, also die Sicherstellung, dass ein Unternehmen jederzeit zahlungsfähig bleibt und seine Verpflichtungen erfüllen kann. Neben diesen wirtschaftlichen Interessen spielen zunehmend auch **ökologische Ziele** eine wichtige Rolle. Dazu zählt die **Ressourcenschonung**, also der sparsame Umgang mit natürlichen Rohstoffen. Ebenso wichtig ist die **Emissionsreduzierung**, mit der Schadstoffe verringert werden sollen, die Luft, Wasser und Boden belasten. Schließlich trägt auch das **Recycling** dazu bei, Abfälle wiederzuverwerten und so die Umwelt zu entlasten. Unternehmen müssen daher häufig abwägen, wie sie ihre ökonomischen Interessen mit ihrer ökologischen Verantwortung in Einklang bringen können.

- ① Vergleichen Sie die ökologischen und ökonomischen Ziele. Überlegen Sie welche konkreten Gemeinsamkeiten und Unterschiede diese beiden Ziele besitzen

Gemeinsamkeiten	Unterschiede

## Zielkonflikte in der Automobilbranche

---

- ② 1) Lesen Sie das Fallbeispiel.  
2) Diskutieren und identifizieren Sie gemeinsam die ökonomischen und ökologischen Ziele in dem Beispiel und Notiert Sie Ihre Ergebnisse.  
3) Erarbeiten Sie die resultierenden Zielkonflikte.  
4) Entwickelt erste Lösungsideen, wie die Zielkonflikte gelöst oder gemindert werden könnten.

### **Fallbeispiel1: Der Leistungsstarke Sportwagen**

Ein renommierter Autohersteller plant, ein neues, besonders leistungsstarkes Modells auf den Markt zu bringen. Doch das Modell hat einen hohen Kraftstoffverbrauch.

### **Fallbeispiel 2: Die Grüne Lieferkette**

Ein Logistikunternehmen möchte seine Lieferkette optimieren und Kosten sparen, indem es gleichzeitig umweltfreundlichere Transportmittel einsetzt.

### **Fallbeispiel 3: Das internationale Produktionswerk**

Ein Hersteller plant, ein neues Werk in einem Land mit niedrigen Umweltstandards zu eröffnen, um Produktionskosten zu senken.